



L 50260 TL
L 50060 TL

DE Benutzerinformation



 **AEG**
perfekt in form und funktion

INHALT

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN	3
2. SICHERHEITSHINWEISE	4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG	6
4. ZUBEHÖR	6
5. BEDIENFELD	7
6. WASCHPROGRAMME	9
7. VERBRAUCHSWERTE	11
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME	12
9. GEBRAUCH DES GERÄTS	12
10. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE	15
11. REINIGUNG UND PFLEGE	16
12. FEHLERSUCHE	20
13. TECHNISCHE DATEN	22

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.aeg.com



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.aeg.com/productregistration



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.



Warnungs-/ Sicherheitshinweise.



Allgemeine Hinweise und Ratschläge



Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen



WARNUNG!

Es besteht Erstickungsgefahr, Risiko von Verletzungen oder permanenten Behinderungen.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Halten Sie alle Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Wartung oder Reinigung des Geräts darf nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 6 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben auf. Wenn Sie das Gerät umsetzen, müssen Sie die Trommel blockieren.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Boden vorhanden ist.

Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen.

chen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.

- Das Gerät darf ausschließlich an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie dies durch unseren Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät von der Spannungsversorgung zu trennen. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an den Wasseranschluss angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.

2.2 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.3 Reinigung und Pflege



WARNUNG!

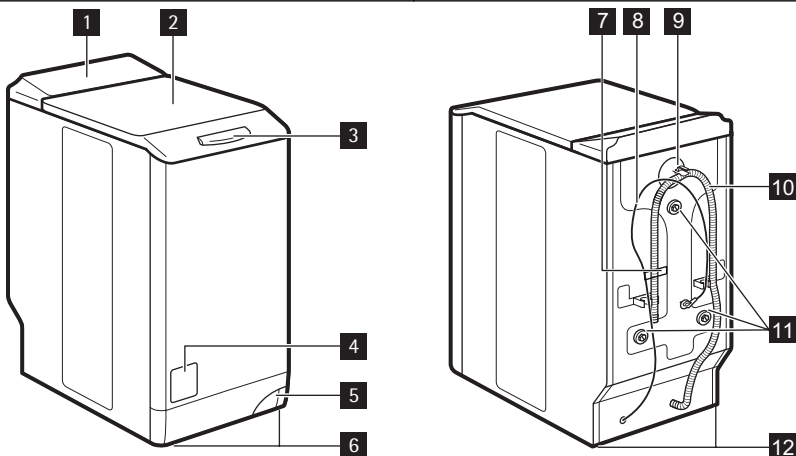
Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2.4 Entsorgung des Geräts

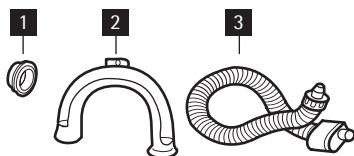
1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es.
3. Entsorgen Sie die Türverriegelung, damit Kinder oder Haustiere nicht in dem Gerät eingeschlossen werden können. Es besteht Erstickungsgefahr (dies gilt nur für Frontlader).

3. GERÄTEBESCHREIBUNG



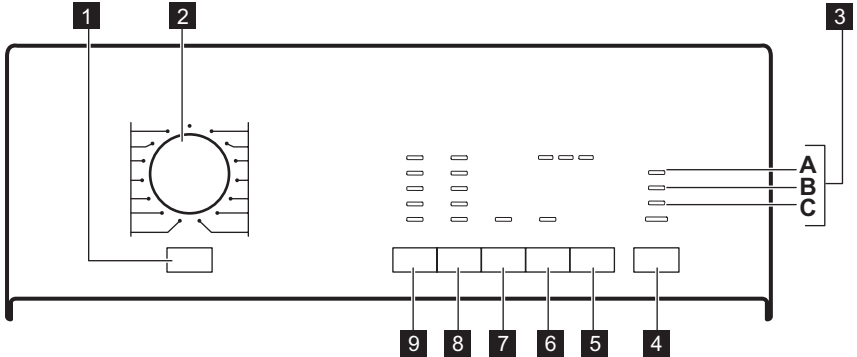
- | | |
|--|---|
| <p>1 Bedienfeld</p> <p>2 Deckel</p> <p>3 Deckelgriff</p> <p>4 Filterabdeckung</p> <p>5 Hebel zum Bewegen des Geräts</p> <p>6 Schraubfüße</p> <p>7 Typenschild</p> | <p>8 Netzkabel</p> <p>9 Wassereinflussventil</p> <p>10 Wasserablaufschlauch</p> <p>11 Transportschrauben</p> <p>12 Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts</p> |
|--|---|

4. ZUBEHÖR



- | |
|---|
| <p>1 Kunststoffkappe</p> <p>Zum Verschließen der Öffnung auf der Rückseite des Geräts nach dem Entfernen der Transportschraube.</p> <p>2 Kunststoff-Schlauchführung</p> <p>Zum Einhängen des Ablaufschlauchs an einer Waschbeckenkante.</p> <p>3 Aquasafe-Zulaufschlauch</p> <p>Zur Verhinderung von eventuellen Wasserlecks.</p> |
|---|

5. BEDIENFELD



- 1** Taste Ein/Aus
- 2** Programmwahlschalter
- 3** Kontrolllampen
- 4** Taste „Start/Pause“
- 5** Taste „Zeitvorwahl“
- 6** Taste „Zeitsparen“
- 7** Taste „Extra Spülen“
- 8** Taste „Schleuderdrehzahl“
- 9** Taste „Temperatur“

5.1 Ein-/Aus-Taste **1**

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Wird das Gerät eingeschaltet, ist eine Tonfolge zu hören.

Die Funktion AUTO Stand-by schaltet das Gerät in den folgenden Fällen auto-

matisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste **4** drücken.
 - Alle Einstellungen werden gelöscht.
 - Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät wieder einzuschalten.
 - Stellen Sie das Waschprogramm und die gewünschten Funktionen erneut ein.
- 5 Minuten nach dem Ende des Waschprogramms. Siehe „Am Programmende“.

5.2 Programmwahlschalter **2**

Drehen Sie diesen Schalter, um ein Programm einzustellen.

5.3 Kontrolllampen **3**

- | | |
|----------|---|
| A | Kindersicherung
Die Kontrolllampe leuchtet auf, wenn diese Funktion eingeschaltet ist. |
|----------|---|

B Deckel verriegelt

- Sie können den Gerätedeckel nicht öffnen, solange diese Kontrolllampe leuchtet.
- Wenn die Kontrolllampe blinkt, kann der Gerätedeckel nicht geöffnet werden. Bitte warten Sie in diesem Fall einige Minuten, bevor Sie den Deckel öffnen.
- Sie können den Deckel erst öffnen, wenn diese Kontrolllampe erlischt.

Wenn die Kontrolllampe nicht erlischt, obwohl das Programm beendet ist:

- Es befindet sich Wasser in der Trommel.
- Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet.

C Programmende

Die Kontrolllampe leuchtet auf, wenn das Programm zu Ende ist.

5.4 Start-/Pause-Taste 4

Drücken Sie die Taste **4**, um ein Programm zu starten oder zu unterbrechen.

pumpt das Wasser am Ende des Programms nicht ab.



Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet.

5.5 Taste „Zeitvorwahl“ 5

Drücken Sie die Taste **5**, um den Start eines Programms um 9, 6 oder 3 Stunden zu verzögern.

5.9 Temperatur-Taste 9

Drücken Sie die Taste **9** zum Ändern der Standardtemperatur.



= kaltes Wasser

5.6 Taste „Zeitsparen“ 6

Drücken Sie die Taste **6**, um die Programmdauer zu verkürzen. Wählen Sie diese Funktion für leicht verschmutzte oder aufzufrischende Wäschestücke.

5.10 Funktion „Kindersicherung“

Diese Funktion verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum Einschalten der Funktion die Tasten **6** und **7** gleichzeitig, bis die Kontrolllampe „Kindersicherung“ leuchtet.
- Drücken Sie zum Ausschalten der Funktion die Tasten **6** und **7** gleichzeitig, bis die Kontrolllampe „Kindersicherung“ erlischt.

Wenn Sie die Funktion einschalten:

- Bevor Sie die Start/Pause-Taste **4** drücken, kann das Gerät nicht starten.
- Nachdem Sie die Start/Pause-Taste **4** gedrückt haben, sind alle Tasten und der Programmwahlschalter ausgeschaltet.

5.7 Extra Spülen-Taste 7

Drücken Sie die Taste **7**, um einem Programm weitere Spülgänge hinzuzufügen. Diese Funktion empfiehlt sich in Gebieten mit weichem Wasser und für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden.

5.8 Schleuderdrehzahl-Taste 8

Drücken Sie diese Taste, um:

- Die maximale Schleuderdrehzahl des Programms zu verringern.
- Die Spülstopp-Funktion zu aktivieren. Stellen Sie diese Funktion ein, um Knitterfalten zu vermeiden. Das Gerät

5.11 Funktion „immer extra spülen“

Mit dieser Funktion können Sie die Funktion „Extra Spülen“ stets beibehalten, auch wenn Sie ein neues Programm einstellen.

- Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Tasten **5** und **6** gleichzeitig

so lange, bis die Kontrolllampe der Taste **7** leuchtet.

- Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Tasten **5** und **6** gleichzeitig so lange, bis die Kontrolllampe der Taste **7** erlischt.

6. WASCHPROGRAMME

Programm Temperatur	Beladung Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Koch/Bunt 95 °C - Kalt	Weißes und bunte Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 6 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG  SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN
Koch/Bunt + Vorwäsche 95 °C - Kalt	Weißes und Farbiges aus Baumwolle, stark verschmutzt. Max. 6 kg	Vorwäsche Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN
Koch/Bunt + Flecken 95° - 40°	Weißes und Farbiges aus Baumwolle, stark verschmutzt. Max. 6 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN
Pflegeleicht 60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, normal verschmutzt. Max. 2,5 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN
Leichtbügeln¹⁾ 60 °C - Kalt	Synthetikfasern, normal verschmutzt. Max. 1 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN
Feinwäsche 40 °C - Kalt	Feinwäsche, z. B. aus Acryl, Viskose oder Polyester, normal verschmutzt. Max. 2,5 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN

Programm Temperatur	Beladung Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Wolle / Seide  40 °C - Kalt	Waschmaschinenfeste Wolle. Handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol. Max. 1 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLE- DUZIERUNG SPÜLSTOPP
Schleudern²⁾	Alle Gewebearten Die maximale Beladung hängt vom Wäschetyp ab.	Abpumpen des Wassers Schleudergang mit maximaler Drehzahl.	DREHZAHLE- DUZIERUNG
Pumpen	Alle Gewebearten Die maximale Beladung hängt vom Wäschetyp ab.	Abpumpen des Wassers	
Spülen	Alle Gewebearten.	Ein Spülgang mit zusätzlichem Schleudergang	DREHZAHLE- DUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ³⁾
Mix 20°⁴⁾ 20°	Spezialprogramm für leicht verschmutzte Baumwollwäsche, Synthetik- oder Mischgewebe. Dieses Programm hilft den Energieverbrauch zu senken. Max. 2.5 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLE- DUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN
Jeans 60 °C - Kalt	Sämtliche Textilien aus Jeansstoff. Trikots aus modernen Geweben. Max. 3 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLE- DUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN
20 Min - 3 kg 40° - 30°	Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind oder nur einmal getragen wurden.	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLE- DUZIERUNG
 Baumwolle Eco⁵⁾ 60° - 40°	Weißer und farbechter Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 6 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLE- DUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN

¹⁾ Die Wasch- und die Schleuderphase sind schonend, um Knitterbildung zu vermeiden. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

- 2) Die Standard-Schleuderdrehzahl ist die Drehzahl für Baumwolle. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein. Achten Sie darauf, dass sie für die Wäsche geeignet ist.
- 3) Drücken Sie die Taste EXTRA SPÜLEN, um Spülgänge hinzuzufügen. Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.
- 4) Verwenden Sie ein Waschmittel für niedrige Temperaturen, um ein gutes Waschergebnis zu erzielen.
Das Gerät führt eine kurze Heizphase aus, wenn die Wassertemperatur weniger als 20 °C beträgt. Das Gerät zeigt die Temperatureinstellung „Kalt“ an.
- 5) **STANDARDPROGRAMME für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte.** Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.
Stellen Sie dieses Programm ein, wenn Sie gute Waschergebnisse erzielen und den Energieverbrauch senken möchten. Die Dauer des Waschprogramms wird dadurch verlängert.

 Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

6.1 Woolmark Zertifikat



Das Waschprogramm „Wolle“ dieser Maschine wurde von der Firma Wool-

mark auf das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung „Handwäsche“ getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass die Wäsche gemäß der Anleitung auf dem Kleidungssetikett und gemäß den Angaben des Maschinenherstellers gewaschen wird. M1027 In Großbritannien, Irland, Hongkong und Indien ist das Woolmark-Symbol ein zertifiziertes Warenzeichen.

7. VERBRAUCHSWERTE

 Die Werte dieser Tabelle sind Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programm-dauer (in Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾ L50060 TL	Restfeuchte (%) ¹⁾ L50260 TL
Koch-/Buntwäsche 60 °C	6	1.10	56	180	60	53
Koch-/Buntwäsche 40 °C	6	0.65	54	150	60	53
Pflegeleicht 40 °C	2.5	0.45	46	105	37	35

Programme	Bela- dung (kg)	Energie- verbrauch (kWh)	Wasser- ver- brauch (Liter)	Unge- fähre Pro- gramm- dauer (in Minu- ten)	Rest- feuchte (%) ¹⁾ L50060 TL	Rest- feuchte (%) ¹⁾ L50260 TL
Feinwäsche 40 °C	2.5	0.55	46	90	37	35
Wolle/Hand- wäsche 30 °C	1	0.35	50	65	32	30
Standardprogramme Koch-/Buntwäsche						
Standardpro- gramm Koch-/Bunt- wäsche 60 °C	6	0.96	45	240	60	53
Standardpro- gramm Koch-/Bunt- wäsche 60 °C	3	0.62	37	149	60	53
Standardpro- gramm Koch-/Bunt- wäsche 40 °C	3	0.50	37	136	60	53

1) Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.48	0.48
Die in den Tabellen oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) der Kommission zur 1015/2010 Anwendung der Richtlinie 2009/125/EC.	

8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Hauptfach der Waschmittelschublade. Stellen Sie ein Koch/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Tem-

peratur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel. So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

9. GEBRAUCH DES GERÄTS

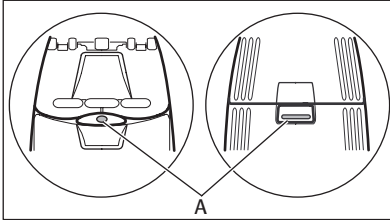
1. Drehen Sie den Wasserhahn auf.

2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
3. Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät einzuschalten.

4. Legen Sie die Wäsche in das Gerät.

5. Verwenden Sie die richtige Waschmittel- und Pflegemittelmenge.
6. Stellen Sie je nach Wäscheart und Verschmutzungsgrad das passende Waschprogramm ein.

9.1 Einfüllen der Wäsche

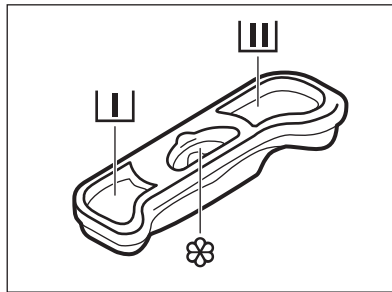


1. Öffnen Sie den Deckel des Geräts.
2. Drücken Sie die Taste A (modellabhängig). Die Trommel öffnet sich automatisch.
3. Legen Sie die Wäsche in die Trommel. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.
4. Schließen Sie die Trommel und den Deckel der Waschmaschine.



Bevor Sie den Deckel schließen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel richtig verschließen.

9.2 Einfüllen von Wasch- und Pflegemitteln



	Waschmittelfach für die Vorwäsche.
	Waschmittelfach für die Waschphase.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke). Die Markierung M ist die Obergrenze für flüssige Pflegemittel.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittelprodukte.

9.3 Einstellen und Starten eines Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter.
2. Die Kontrolllampe der Taste **4** blinkt rot.
3. Die Kontrolllampen der Standardtemperatur und der Standarddrehzahl leuchten. Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um die Temperatur und/oder Schleuderdrehzahl zu ändern.

4. Stellen Sie die verfügbaren Funktionen und Zeitvorwahl ein. Wenn Sie die entsprechende Taste drücken, leuchtet die Kontrolllampe der eingestellten Funktion.
5. Drücken Sie die Taste **4**, um das Programm zu starten. Die Kontrolllampe der Taste **4** leuchtet rot.



Die Ablaufpumpe kann sich während des Wasserzulaufs eine kurze Zeit einschalten.

9.4 Unterbrechen eines Programms

1. Drücken Sie die Taste **4**. Die Kontrolllampe blinkt.

- Drücken Sie die Taste **4** erneut. Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

9.5 Abbrechen eines Programms

- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf **Stop**, um das Programm abzubrechen.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein neues Waschprogramm. Sie können jetzt auch die verfügbaren Funktionen einstellen.



Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.

9.6 Ändern einer Funktion

Einige Funktionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

- Drücken Sie die Taste **4**. Die Kontrolllampe blinkt.
- Ändern Sie die eingestellte Funktion.

9.7 Einstellen der Zeitvorwahl

- Drücken Sie die Taste **5**, um 3, 6 oder 9 Stunden zu wählen.
- Nach dem Drücken der Taste **4** beginnt das Gerät die vorgewählte Zeit herunterzuzählen.

Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.



Sie können die Einstellung der Zeitvorwahl vor dem Einschalten des Geräts mit der Taste **4** jederzeit abbrechen oder ändern.

9.8 Abbrechen der Zeitvorwahl

- Drücken Sie die Taste **4**. Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.
- Drücken Sie die Taste **5**, bis alle Kontrolllampen erloschen sind.
- Drücken Sie die Taste **4**. Das Programm wird gestartet.

9.9 Öffnen des Deckels

Während ein Programm oder die Zeitvorwahl aktiv ist, ist der Deckel verriegelt.

So öffnen Sie den Deckel:

- Drücken Sie die Taste **4**. Zwei Minuten nachdem das Programm angehalten hat, können Sie den Deckel öffnen. Die Kontrolllampe Deckelverriegelung erlischt.
- Öffnen Sie den Deckel.
- Schließen Sie den Deckel und drücken Sie die Taste **4**. Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.



Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, leuchtet die Kontrolllampe Deckelverriegelung weiterhin und der Deckel lässt sich nicht öffnen. Wenn Sie dennoch den Deckel öffnen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Warten Sie einige Minuten.
- Vergewissern Sie sich, dass kein Wasser in der Trommel steht.



Wenn Sie das Gerät ausschalten, müssen Sie das Programm anschließend neu einstellen.

9.10 Am Programmende

- Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.
- Es ertönen akustische Signale.
- Die Kontrolllampe „Programmende“ leuchtet auf.
- Die Kontrolllampe der Start/Pause-Taste **4** erlischt.
- Zwei Minuten nachdem das Programm angehalten hat, können Sie den Deckel öffnen. Die Kontrolllampe „Deckelverriegelung“ erlischt.
- Drücken Sie die Taste **1** zum Ausschalten des Gerätes. Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Abschaltautomatik das Gerät automatisch aus.

- Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
 - Lassen Sie den Deckel offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.
 - Schließen Sie den Wasserhahn.
- Ist das Programm beendet und die Funktion „Spülstopp“ eingeschaltet:**
- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
 - Der Deckel bleibt verriegelt.
 - Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel öffnen zu können.

Abpumpen des Wassers:

1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Taste Starte/Pause  4. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
3. Wenn das Programm beendet ist und die Kontrolllampe „Deckelverriegelung“ erlischt, können Sie den Deckel öffnen.
4. Schalten Sie das Gerät aus.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

10. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

10.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.
- Nicht im Gerät waschen:
 - Ungesäumte Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff
 - Bügel-BHs

– Verwenden Sie einen Beutel zum Waschen von kleinen Textilien.

- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

10.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend. Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben. Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

10.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.

- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Stellen Sie keine Vorwäsche ein, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel.

10.4 Umwelttipps

Halten Sie sich zum Schutz der Umwelt und zur Senkung Ihres Wasser- und Stromverbrauchs an diese Anweisungen:

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximalen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die

richtige Waschmittelmenge verwenden zu können.

10.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Produkte. Gleichwertige Maßeinheiten der Wasserhärte:

- Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)
- Französische Wasserhärtegrade (°TH).
- mmol/l (Millimol pro Liter - internationale Einheit für Wasserhärte)
- Clarke-Werte

Wasserhärтетabelle

Härte-grad	Art	Wasserhärte			
		°dH	°TH	mmol/l	Clarke
1	weich	0-7	0-15	0-1.5	0-9
2	mittel	8-14	16-25	1.6-2.5	10-16
3	hart	15-21	26-37	2.6-3.7	17-25
4	sehr hart	> 21	> 37	>3.7	>25

11. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie es reinigen.

Verwenden Sie ein Produkt, das speziell für Waschmaschinen hergestellt wird. Halten Sie sich an die Herstelleranweisungen auf der Verpackung. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

11.1 Entkalken

Normales Leitungswasser enthält Kalk. Falls erforderlich, benutzen Sie einen Enthärter, um Kalkablagerungen zu entfernen.

11.2 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.



VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

11.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel

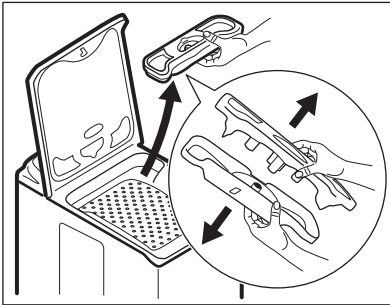
in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Stellen Sie das heißeste Waschprogramm für Koch-/Buntwäsche ein.
- Verwenden Sie die korrekte Menge eines Waschpulvers mit biologischen Reinigungseigenschaften.

Lassen Sie die Tür nach jedem Waschprogramm einige Zeit offen stehen, um einer Schimmelbildung vorzubeugen und unangenehme Gerüche entweichen zu lassen.

11.4 Waschmittelschublade

So reinigen Sie die Waschmittelschublade:



1. Nehmen Sie die Waschmittelschublade heraus und trennen Sie die beiden Teile.
2. Reinigen Sie alle Teile mit Wasser.
3. Setzen Sie die beiden Teile der Waschmittelschublade wieder zusammen.
4. Setzen Sie die Waschmittelschublade wieder ein.

11.5 Ablauffilter



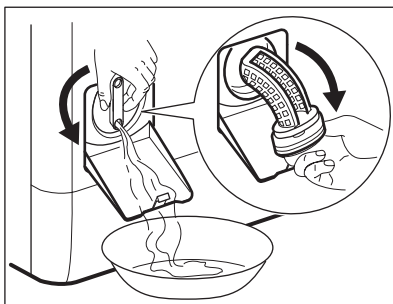
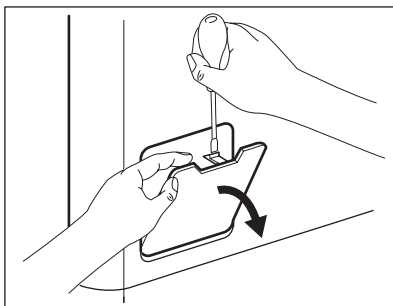
Kontrollieren Sie regelmäßig den Ablauffilter und sorgen Sie dafür, dass er sauber ist.



WARNUNG!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Entfernen Sie den Filter nicht, während das Gerät in Betrieb ist. Reinigen Sie den Ablauffilter nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist. Das Wasser muss abgekühlt sein, bevor Sie den Filter reinigen.

So reinigen Sie den Filter:



1. Öffnen Sie die Filterabdeckung.
2. Stellen Sie einen Behälter unter die Abdeckung, um das auslaufende Wasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter, bis er senkrecht steht.
3. Drehen Sie den Filter vollständig und nehmen Sie ihn heraus.
4. Entfernen Sie Flusen und Fremdkörper.
5. Reinigen Sie den Filter mit Wasser.
6. Setzen Sie ihn wieder ein und schrauben Sie ihn fest.
7. Achten Sie darauf, dass Sie den Filter richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.
8. Schließen Sie die Filterabdeckung.

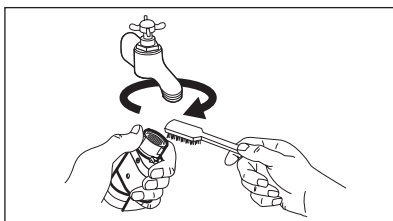
11.6 Zulaufschlauchfilter und Ventilter



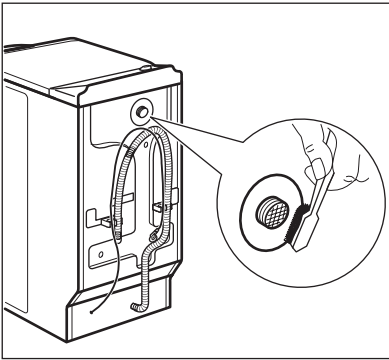
WARNUNG!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

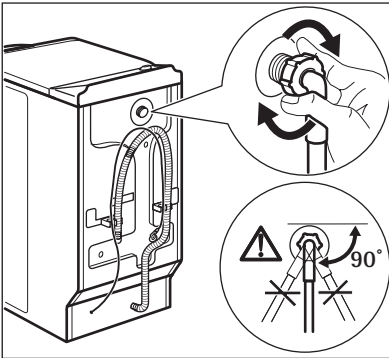
So reinigen Sie die Wasserzulauf- filter:



1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch vom Wasserhahn.
3. Reinigen Sie den Filter im Zulaufschlauch mit einer harten Bürste.



4. Entfernen Sie den Zulaufschlauch von der Geräterückseite.
5. Reinigen Sie den Filter im Ventil mit einer harten Bürste oder einem Handtuch.



6. Bringen Sie den Zulaufschlauch wieder an. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse vollkommen dicht sind, damit kein Wasser austreten kann.
7. Drehen Sie den Wasserhahn auf.

11.7 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen. In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (3) unter „So reinigen Sie die Wasserzulauffilter“ durch.

Reinigen Sie den Filter bei Bedarf. Bringen Sie den Ablaufkanal wieder in seine ursprüngliche Position und schließen Sie die Klappe des Ablauffilters.

11.8 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Drehen Sie den Wasserhahn zu und entfernen Sie den Zulaufschlauch.
2. Stecken Sie das Ende des Zulaufschlauchs in einen Behälter und las-

sen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.

3. Wählen Sie das Abpumpprogramm und lassen Sie es komplett durchlaufen.
4. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf Stopp, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.
5. Schalten Sie das Gerät aus.



WARNUNG!

Vergewissern Sie sich vor einer erneuten Benutzung des Geräts, dass die Temperatur mehr als 0 °C beträgt.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch niedrige Temperaturen entstanden sind.

12. FEHLERSUCHE

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich an den Kundendienst. Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause

4 blinkt gelb und eine der Kontrolllampen leuchtet, um einen Alarmcode anzuzeigen:

- Kontrolllampe Kindersicherung: Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- Kontrolllampe Programmende: Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- Kontrolllampe Deckelverriegelung: Der Gerätedeckel steht offen oder ist nicht richtig geschlossen. Überprüfen Sie den Deckel!



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Der Wasserhahn ist geschlossen.	Öffnen Sie den Wasserhahn.
	Der Wasserzulaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
	Die Filter im Wasserzulaufschlauch sind verstopft.	Reinigen Sie die Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserhahn ist blockiert oder durch Kalkablagerungen verstopft.	Reinigen Sie den Wasserhahn.
	Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Wenden Sie sich an das örtliche Wasserversorgungsunternehmen.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Das Ende des Ablaufschlauchs liegt zu tief.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet.
	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserablaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
	Ein Waschprogramm ohne Abpumpphase ist eingestellt.	Stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Die Funktion Spülstopp ist eingeschaltet.	Stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
Der Gerätedeckel steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.		Schließen Sie den Deckel.
Das Gerät schleudert nicht.	Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.	Stellen Sie das Schleuderprogramm ein.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Unwuchtprobleme durch die Beladung.	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.
Das Programm startet nicht.	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Sicherung im Haus-sicherungskasten ist durchgebrannt.	Setzen Sie eine neue Sicherung ein.
	Sie haben die Taste 4 nicht gedrückt.	Drücken Sie die Taste 4 .
	Die Zeitvorwahl ist eingestellt.	Um das Programm sofort zu starten, brechen Sie die Zeitvorwahl ab.
	Die Kindersicherung ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kindersicherung aus.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	An den Schlauchanschlüssen tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchanschlüsse fest angeschlossen sind.
	An der Ablaufpumpe tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufpumpenfilter fest sitzt.
	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
Der Deckel des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Das Waschprogramm läuft.	Warten Sie das Ende des Waschprogramms ab.
	Es befindet sich Wasser in der Trommel.	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Das Gerät macht ungewöhnliche Geräusche.	Das Gerät ist nicht ausgerichtet.	Richten Sie das Gerät waagrecht aus. Siehe hierzu „Montage“.
	Sie haben die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben nicht entfernt.	Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben. Siehe hierzu „Montage“.
	Es ist sehr wenig Wäsche in der Trommel.	Füllen Sie mehr Wäsche ein.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Sie haben zu wenig oder ein falsches Waschmittel verwendet.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Sie haben hartnäckige Flecken nicht vor dem Waschgang entfernt.	Verwenden Sie zur Entfernung hartnäckiger Flecken Spezialprodukte.
	Es wurde eine falsche Temperatur eingestellt.	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Es befindet sich zu viel Wäsche in der Trommel.	Verringern Sie die Beladung.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.

13. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe	400 / 890 / 600 mm
Elektrischer Anschluss:	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz
Wasserdruck	Mindestdruck	0,5 bar (0,05 MPa)
	Höchstdruck	8 bar (0,8 MPa)
Wasserversorgung ¹⁾		Kaltes Wasser
Maximale Beladung	Koch-/Buntwäsche	6 kg
Schleuderdrehzahl	Maximale Drehzahl	1200 U/min (L50260TL) 1000 U/min (L50060TL)

¹⁾ Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" -Außengewinde an.

14. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♻️. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.
Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und

elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol ⚡ nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop



108848100-A-252013